

## Loben verboten?

Dieses Lob  
hilft Deinem Kind,  
zu wachsen.



Ist Loben wirklich verboten? Kinder zu loben, wird oft kritisch betrachtet. Dieses Video beschäftigt sich mit den fachlichen Hintergründen zum Loben.

Du erfährst, welche Risiken für die Entwicklung Deines Kindes damit verbunden sind und wie Du Dein Kind so loben kannst, dass Du sein Selbstwertgefühl stärkst. Im Übungsheft findest Du hilfreiche Unterstützung zum Nachdenken und Nachspüren.



### Warum lobst Du Dein Kind?



### Go, little Rockstar!

Vermutlich willst Du Dein Kind motivieren und Deine Anerkennung zeigen.



### Kaum zu glauben!


Dein Umgang mit Lob  
wird das Denken, Fühlen und Handeln  
Deines Kindes STARK beeinflussen!



### Zwei Beispiele für Lob:

„Du bist so clever.“ oder  
„Schau, Du hast den Turm viel höher gebaut, als Elja.“

Diese Art des Lobs kann die  
Motivation verringern oder sogar  
zur Vermeidung führen.



Unabhängig von Cleverness oder Leistung ist für die Entwicklung Deines Kindes die Überzeugung wichtig, ein WERTVOLLER MENSCH zu sein.



**Diese Lobarten fördern den SELBSTWERT Deines Kindes:**

**ANSTRENGUNGSLOB:**

„Da hast Du Dir aber Mühe gegeben!“

**MEISTERUNGSLOB:**

„Jetzt hast Du den Dreh raus!“

**Loben ist also nicht verboten** 😊

... sollte aber mit Bedacht eingesetzt werden!

Benenne die Fortschritte, die Dein Kind macht.

Betone den Weg, den es gegangen ist, um sein Ziel zu erreichen.

**So kann das klingen:**

„Ich habe gesehen, wie Du ganz aufmerksam die Bausteine aufeinander gesetzt hast. Schau, jetzt konntest Du den Turm schon höher bauen, als beim letzten Mal. Du hast den Dreh raus.“

**Nimm Dir Zeit,** die Entwicklungen Deines Kindes positiv zu unterstreichen.

So fühlt es sich Gesehen, MOTIVIERT und GELIEBT.

**Für Erwachsene ist das Leben Alltag.**

**Für Dein Kind ist dieser Alltag seine Kindheit.**

Vertiefende fachliche Informationen findest Du unter

[www.papilio.de/elternschaetze](http://www.papilio.de/elternschaetze)

Dort warten weitere Tipps und Übungen auf Dich, wie Du Dein Kleinkind in seiner Entwicklung unterstützt.

**Papilio-Elternschätze:**

Kinder unter drei Jahren in ihrer Entwicklung stärken

wurden in Kooperation mit der BARMER im Rahmen des Gemeinschaftsprojektes Papilio-U3, einem Programm zur Förderung der psychosozialen Gesundheit von Kindern unter drei Jahren in der Kita, entwickelt.

[www.papilio.de/u3](http://www.papilio.de/u3)

**Papilio**  
Dein Partner für sozial-emotional starke Kinder

Unser Präventionspartner:

**BARMER**